

Venue and directions

Franken-Akademie Schloss Schney e.V.

Schlossplatz 8
D-96215 Lichtenfels
Tel.: +49-(0)95 71 - 97 50 - 0
www.franken-akademie.de

Lichtenfels is an ICE (Intercity Express) station north of Nuremberg on the Berlin-Munich route. At Lichtenfels station you can get a direct connection (trains in the direction of Coburg or Sonneberg). The first station is Schney. You can also take a taxi from the taxi stand outside Lichtenfels station, the ride to Franken-Akademie is 5 - 6 Euro.

Lichtenfels ist eine ICE-Haltestelle nördlich von Nürnberg auf der Strecke Berlin-München. Am Bahnhof Lichtenfels haben Sie direkt Anschluss an die Regionalbahn nach Coburg bzw. Sonneberg. Erster Halt ist Schney. Dort laufen Sie gegen die Fahrtrichtung den Weg links vom Bahndamm entlang, überqueren den Schneyer Bach und kommen über die Kirchentreppe zum Schlossplatz. Ihr Gepäck kann auf Wunsch vom Tagungshaus am Bahnhof Schney abgeholt werden. (Taxen stehen am Bahnhof Lichtenfels bereit; der Fahrpreis zur Franken-Akademie beträgt ca. 5 - 6 Euro.)

Tagungsort und Anreise

Franken-Akademie Schloss Schney e.V.

Schlossplatz 8
D-96215 Lichtenfels
Tel.: +49 (0)95 71 - 97 50 - 0
www.franken-akademie.de

Veranstalterin



In Kooperation mit:

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit
BayernForum in der Friedrich-Ebert-Stiftung
Friedrich-Ebert-Stiftung (Büro Warschau und Prag)
Hanns-Seidel-Stiftung
Heinrich-Böll-Stiftung (Büro Warschau)
Petra-Kelly-Stiftung

Gefördert von der EU-Kommission im Rahmen ihrer Informations- und Kommunikationsstrategie zur Erweiterung.

The conference is sponsored by the EU Commission within the framework of its Information and Communication Strategy for Enlargement

In co-operation with:
Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit
BayernForum within the Friedrich Ebert Foundation
Friedrich Ebert Foundation (offices Warsaw and Prague)
Hanns Seidel Foundation
Heinrich Böll Foundation (Warsaw office)
Petra Kelly Foundation



Organiser



Grenzen überwinden

The EU Enlargement Process and Visions of Europe from a Women's Perspective

Der EU-Erweiterungsprozess und Visionen für Europa aus frauenpolitischer Sicht

Overcoming Boundaries

International Conference in Lichtenfels (Oberfranken) 21. - 23. 02. 2003



Grenzen überwinden

Europa steht vor einem großen Umbruch. Die Europäische Union wird im Jahr 2004 zehn neue Länder aufnehmen. Dieser Erweiterungsprozess wird das Gesicht Europas grundlegend verändern. Die jahrzehntelange Spaltung Europas wird durch die politische und wirtschaftliche Integration zahlreicher ehemaliger Ostblockstaaten überwunden werden.

Als Bedingung für den Beitritt müssen die Kandidatenländer sich den ökonomischen, rechtsstaatlichen und demokratischen Standards der Europäischen Union angleichen. Dazu gehört auch die Umsetzung des Grundsatzes der Chancengleichheit von Frauen und Männern und des Gender Mainstreaming. Viele Frauen erfahren den Transformationsprozess im Spannungsfeld zwischen Aufbruchstimung und Ernüchterung. Wie die einzelnen Länder diesen Prozess gestalten und wie sich dieser auf die aktuelle Situation von Frauen im Verhältnis zu Männern auswirkt, soll an den Beispielen Polen, Tschechische Republik und Ungarn gezeigt werden. Wie sieht Frauenpolitik in diesen Ländern aus? Auf welche Infrastruktur können Frauen zurückgreifen und welche politischen Forderungen stellen sie auf? Welche Rolle spielt dabei die Europäische Union?

Ebenso wie die Beitrittskandidaten muss sich die Europäische Union vorbereiten, damit sie ob der Vielzahl der Mitglieder und zum Teil gegensätzlicher Interessen regierbar bleibt. Welchen Stellenwert wird künftig das Thema Geschlechtergerechtigkeit in der Europäischen Union einnehmen? Welche Bilanz kann bislang in der EU-Gleichstellungspolitik gezogen werden und wie ist ihre nationale Umsetzung?

In der vergleichenden Debatte um Frauengleichstellungspolitik soll reflektiert werden, von welchen Prämissen und Rahmenbedingungen westliche Frauenpolitikerinnen im Vergleich zu östlichen ausgehen.

Wo sind die gemeinsamen Anknüpfungspunkte und welche gemeinsamen Visionen lassen sich daraus für Europa entwickeln?

Die Konferenz richtet sich an Frauen und Männer dies- und jenseits der heutigen EU-Grenzen. Sie will informieren und über den persönlichen Austausch Netzwerke fördern.

Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch (Simultanübersetzung).

Konzeption und Organisation:

Anja Edelhäuser, Birgit Erbe,

Carmen Klement und Brigitte Rudolph.

Beratung: Maria Joao, PD Dr. Annette Jünemann,

Dr. Sylvia Pintarits und Martina Wild.

Europe is on the verge of one of its most significant changes: In 2004 the European Union will accept 10 new countries. This enlarges the European Union and changes the face of Europe fundamentally. The government is bound to change the economic and political integration will bring to an end decades of separation between the Eastern bloc countries and the rest of Europe. In order to gain membership, the candidate countries are required to bring their economic, legal and democratic standards in line with those of the European Union. Among the entrance criteria was a commitment to the principle of equal opportunities for women and men and to gender mainstreaming. Many women experience the transformation process as ambivalent: On the one hand they see the potential to move onwards and on the other hand there is disappointment. The conference will highlight how particular countries such as Poland, the Czech Republic and Hungary shape this process and how this affects the situation of women in relation to men. What is the state of women's politics in these countries? Which support structures can women use and what are their political demands? What role does the European Union play in all this?

Overcoming Boundaries

Programm

Freitag 21. Februar 2003

- 17.00 Uhr Anreise
18.00 Uhr Abendessen
19.00 Uhr BEGRÜßUNG
Birgit Erbe (*FAM – Frauenakademie München*)
Jochen Kubosch (*Europäische Kommission, Vertretung München*)
Werner Karg (*Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, München*)
19.15 Uhr **Chancen und Risiken der Osterweiterung für Frauen**
PODIUMSDISKUSSION
Izabela Jaruga-Nowacka (*Staatssekretärin, Regierungsbeauftragte für die Gleichstellung von Frauen und Männern, Warschau*)
Prof. Dr. Katalin Levai (*Ministerium für Beschäftigung, Budapest*)
Christel Riemann-Hanewinkel, MdB (*Parlamentarische Staatssekretärin im BMFSFJ, Berlin*)
Petra Rück-Wallenberger (*Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen, München, angefragt*)
Elisabeth Schroedter, MEP (*Potsdam*)
Dr. Dagmar Zelenková (*Ministerium für Arbeit und Soziales, Prag*)
Moderation: NN
21.15 Uhr Tagesabschluss

Samstag 22. Februar 2003

- 9.00 Uhr **Zugänge zu Geschlechtergerechtigkeit in Ost und West**
Prof. Dr. Bozena Chotuj (*Universität Warschau*)
Prof. Dr. Ute Gerhard (*J.-W.-Goethe-Universität Frankfurt*)
Moderation: PD Dr. Annette Jünemann (*Universität Kassel*)
Pause
11.00 Uhr
11.30 Uhr **Bestandsaufnahme in den heutigen und zukünftigen EU-Staaten**
Vier parallele WORKSHOPS:
WORKSHOP A) **Arbeitsmarkt und Sozialpolitik**
(in englischer Sprache)
Helena Bednářová (*Kommunalverwaltung Brno*)
Marie Donelly (*Europäische Kommission, Generaldirektion für Beschäftigung und Soziales, Brüssel, angefragt*)
Moderation: Dr. Petr Pavlik (*Gender Studies Institute, Prag*)
WORKSHOP B) **Öffentlichkeit und Partizipation**
(in englischer Sprache)
Prof. Dr. Małgorzata Fuszara (*Universität Warschau*)
Dagmar Lorenz-Meyer (*Gender Studies Institute, Prag*)
Moderation: Dr. Sylvia Pintarits (*Frauenakademie München*)
WORKSHOP C) **Frauen im ländlichen Raum und Ökologie**
(in deutscher Sprache)
Marese Hoffmann (*Biobäuerin und Kreisrätin, Hackermoos*)
Dr. Stawomira Walczewska (*Frauenzentrum efka, Krakau*)
Moderation: Hedwig Kitzer (*Frauenakademie München*)

Like the candidate countries, the European Union must prepare itself, too, so that the numerous member states and their sometimes contrary interests remain governable. What priority will the theme of equal rights have in the newly constituted European Union? What is the position of Europe can be developed from these links? The target groups for this conference are women and men on both sides of the current European Union boundaries. The conference aims to inform and support networks through personal exchange. The conference languages are German and English (simultaneous interpretation will be provided).
Idea and Organisation:
Anja Edelhäuser, Birgit Erbe,
Carmen Klement and Brigitte Rudolph.
Advisors: Maria Joao, PD Dr. Annette Jünemann,
Dr. Sylvia Pintarits and Martina Wild.

- WORKSHOP D) **Menschenrechte**
(in deutscher und englischer Sprache mit Simultanübersetzung)
Dimitrina Petrova (*European Roma Rights Centre Budapest, angefragt*)
NN (*La Strada, Prag*)
Moderation: Dorette Deutsch (*Journalistin*)
- 13.30 Uhr Mittagessen
15.30 Uhr PLENUM: Bericht aus den Workshops und Diskussion
16.00 Uhr Kaffeepause
16.30 Uhr **Die Erweiterung gestalten: Beispiele aus zwei Grenzregionen**
Marina Beyer-Grasse (*Ost-West-FrauenNetzwerk, Berlin*)
Dr. Birgit Seelbinder (*Oberbürgermeisterin Marktredwitz und Präsidentin der EUREGIO EGRENSIS*)
Moderation: PD Dr. Annette Jünemann (*Universität Kassel*)
- 18.30 Uhr Abendessen

Sonntag 23. Februar 2003

- 9.00 Uhr **Visionen für Europa**
PODIUMSDISKUSSION
Malin Björk (*Europäische Frauenlobby, Brüssel, angefragt*)
Linda Fisher (*Central European University, Budapest*)
Pavla Frydlova (*Projekt »Frauengedächtnis«, Prag*)
Agnieszka Grzybek
(*Fraueninformationszentrum OŚKa, Warschau*)
Moderation: Eva Feldmann (*Centrum für angewandte Politikforschung, München*)
- 12.00 Uhr Mittagessen
13.00 Uhr Abreise

- 9:00 **Visions of Europe**
PANEL DISCUSSION
Malin Björk (*European Women's Lobby, Brussels, to be confirmed*)
Linda Fisher (*Central European University, Budapest*)
Pavla Frydlova (*Project »Women's Memory«, Prague*)
Agnieszka Grzybek
(*Women's Information Centre OŚKa, Warsaw*)
Chair: Eva Feldmann (*Centre for Applied Political Research, Munich*)
12:00 Lunch
13:00 Departure

Sunday 23rd of February 2003

- WORKSHOP D) **Human Rights**
(in German and English with simultaneous interpretation)
Dimitrina Petrova
(*European Roma Rights Centre, Budapest, to be confirmed*)
to be announced (*La Strada, Prague*)
Chair: Dorette Deutsch (*Journalist*)
13:30 Lunch
15:30 PLENARY: Feedback from the workshops and discussion
16:00 COFFEE BREAK
16:30 **Shaping the EU Enlargement: Two Examples from Border Regions**
Marina Beyer-Grasse (*East-West Women's Network, Berlin*)
Dr Birgit Seelbinder (*Mayorress, Marktredwitz and President of EUREGIO EGRENSIS*)
Chair: PD Dr Annette Jünemann (*University of Kassel*)
18:30 Dinner

- 9:00 **Access to Gender Equality in East and West**
Prof Dr Bożena Chojaj (*University of Warsaw*)
Prof Dr Ute Gerhard (*J.-W.-Goethe-University, Frankfurt*)
Chair: PD Dr Annette Jünemann (*University of Kassel*)
11:00 Break
11:30 **Review of the Current and Future EU Member States**
Four parallel workshops:
WORKSHOP A) **Labour Market and Social Politics** (in English)
Helena Bednarova (*Local Administration, Brno*)
Marie Donnelly (*European Commission, General Directorate for Employment and Social Affairs, Brussels, to be confirmed*)
Chair: Dr Petr Pavlík (*Gender Studies Institute, Prague*)
WORKSHOP B) **The Public and Participation** (in English)
Prof Dr Matgorzata Fuszara (*University of Warsaw*)
Dagmar Lorenz-Meyer (*Gender Studies Institute, Prague*)
Chair: Dr Sylvia Pintaris (*Women's Academy, Munich*)
WORKSHOP C) **Women in Rural Areas and Ecology** (in German)
Marese Hoffmann
(*Eco-Farmer and Member of County Council, Hackermoos*)
Dr Slawomira Malczewska
(*Centre for Women, erka, Krakow*)
Chair: Hedwig Kitzler (*Women's Academy, Munich*)

Saturday 22nd of February 2003

- 17:00 Arrival
18:00 Dinner
19:00 WELCOME
Birgit Erbe (*Women's Academy, Munich*)
Jochen Kubosch
(*Representative of the European Commission, Munich*)
Werner Karg
(*Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, Munich*)
19:15 **Opportunities and Dangers for Women Accompanying Eastward Enlargement of the European Union**
PANEL DISCUSSION
Izabela Jaruga-Nowacka (*Secretary of State, Plenipotentiary for Gender Equality, Warsaw*)
Prof Dr Katalin Levai (*Ministry for Employment, Budapest*)
Christel Riemann-Hanewinkel, MdB
(*Parliamentary State Secretary, Federal Ministry for Family Affairs, Senior Citizens, Women and Youth, Berlin*)
Petra Rück-Wallenberger (*Ministry for Labour and Social Affairs, Family Affairs and Women, Munich, to be confirmed*)
Elisabeth Schroeder, MEP (*Potsdam*)
Dr Dagmar Zelenkova
(*Ministry of Labour and Social Affairs, Prague*)
Chair: to be announced
21:15 Close

Friday 21st of February 2003

Programme

FAM – Frauenakademie
München e.V.
Auenstr. 31
80469 München

Answer

Please, fill in the form overleaf and send it by fax or mail to FAM.
Fax: +49 (0)89 – 721 38 30
oder im Fensterumschlag an uns schicken.
und per Fax senden +49 (0)89 – 721 38 30
Bitte die Rückseite ausfüllen

Antwort

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Konferenz »Grenzen überwinden.

Der EU-Erweiterungsprozess und Visionen für Europa aus frauenpolitischer Sicht vom 21. – 23.2.03 an.

I hereby register myself for the conference »Overcoming Boundaries: The Process of EU-Enlargement and Visions of Europe from a Gender Political Perspective« from 21. – 23.02.03.

Name/
Surname:
Vorname/
First Name:
Adresse/
Address:

Telefon (privat/dienstlich)/
Telephone (private/work):
Email/
Email:
Institution/Funktion/
Institution/Designation:

Ich buche eine Übernachtung im Doppelzimmer (84 Euro).
I would like to book an overnight stay in a twin bedroom (84 Euro).
Ich möchte das Zimmer teilen mit/
I would like to share the room with:

Ich buche ein Einzelzimmer (95 Euro).
I would like to book a single room (95 Euro).

Ich brauche keine Übernachtung. (Kosten für Mahlzeiten bitte extra erfragen.) I do not need to stay overnight.
(Please inquire separately about charges for meals).

Ich esse vegetarisch. I am a vegetarian.

Ich komme mit Kind(ern). I will attend with children.
Name(n)/ Name(s)
Alter/ Age(s)

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse auf der Liste für alle TeilnehmerInnen erscheint. I agree to have my address included in the list of the addresses of participants. [] ja/yes [] nein/no

Ich habe den nachfolgenden Teilnahme- und Übernachtungsbeitrag auf das FAM-Konto überwiesen. I have transferred the participation and accommodation fee for the below sum to the FAM Account.

Euro

Datum, Unterschrift/
Date, Signature

Teilnahmebedingungen

Die Konferenz steht allen interessierten Frauen und Männern offen.

Teilnahmegebühr:

60 Euro, 40 Euro ermäßigt für Studierende und Personen mit geringem Einkommen. FrühbucherInnen erhalten bei Anmeldung und Bezahlung bis zum 10. Januar 2003 eine Ermäßigung von 20 Euro.

Übernachungskosten mit Vollverpflegung:

Im Doppelzimmer: 84 Euro

Im Einzelzimmer: 95 Euro

Anmeldefrist ist der 7. Februar 2003.

Ihre Anmeldung betrachten wir als verbindlich. Sie erhalten KEINE gesonderte Anmeldebestätigung. Erreicht uns Ihre Abmeldung nach dem 7.2.2003 erheben wir 30 Prozent Ausfallgebühr. Melden Sie sich gar nicht oder erst während der Konferenz ab, erheben wir den vollen Teilnahme- und Übernachtungsbeitrag.

Reisekosten für aus den Beitrittsländern anreisende TeilnehmerInnen können – nach vorheriger Absprache – bezuschusst werden.

Kinderbetreuung: Hierzu ist eine verbindliche Anmeldung für die Kinder notwendig. Kinder bis vier Jahre bezahlen keinen, ältere Kinder einen ermäßigten Übernachtungssatz.

Die Veranstalterin übernimmt **keine Haftung** für Schäden, Verlust oder Unfälle.

The conference is open to everybody.

The organizers do not take any responsibility

children.

pay an accommodation fee and there is a reduced charge for older

ding reservation for the children. Children under the age of 4 need not

Child care: In order to use this service, you are required to make a bin-

candidate countries into the European Union.

Subsidies may be available for the travel costs of participants from the

will be charged.

during the conference, the full participation and accommodation fee

tion fee of 30 % becomes due. If you do not cancel or wish to cancel

confirmation. In case of cancellation after 7 February 2003, a cancella-

7 February 2003. Your registration is binding and you will not receive

Participants are requested to **register with FAM** in time, at the latest by

Single room: 95 Euro

Twin bedroom: 84 Euro

Accommodation fee with all meals for the duration of the conference:

entiles participants to a reduction of 20 Euro.

Early registration and payment that reaches us by 10 January 2003

60 Euro, reduced fee of 40 Euro for students and people on low income.

Conference fee:

The conference is open to everybody.

Information und Anmeldung

FAM – Frauenakademie München e.V.

Birgit Erbe

Auenstr. 31

80469 München

Tel.: +49 (0)89 – 721 18 81

FAX: +49 (0)89 – 721 38 30

info@frauenakademie.de

www.frauenakademie.de

Kontoverbindung:

Frauenakademie München,

Kontonummer 88 36 800 bei der

Bank für Sozialwirtschaft München,

BLZ 700 205 00,

Stichwort »Erweiterung«.

Keyword »Enlargement«.

SWIFT – Code BFSWDE33MUE,

Bank Sort Code 700 205 00,

Bank für Sozialwirtschaft München,

Account Number 88 36 800 at the

Frauenakademie München,

Please make the bank transfer payable to the

Bank and Account details:

www.frauenakademie.de

info@frauenakademie.de

FAX: +49-(0)89 – 721 38 30

Tel.: +49-(0)89 – 721 18 81

D-80469 München

Auenstr. 31

Birgit Erbe

FAM – Frauenakademie München e.V.

Information and Registration

Terms and Conditions

Registration